

PILATUS-CUP IN LUZERN: ZWEI TEILNEHMER ÜBER 1300-PUNKTE-GRENZE

## Nicht jede Bogenkonstruktion ist eine Präzisionswaffe

**Bogenschützen und -schützinnen aus der ganzen Schweiz beteiligten sich am Pilatus-Cup in Luzern. Nur von zwei Teilnehmern wurde die 1300-Punkte-Grenze übertroffen. Paul Suter (Brunnen) blieb knapp darunter.**

VON STEFAN SCHMIDLI

Beim Pilatus-Cup kamen die drei unterschiedlichen Bogenkonstruktionen zum Einsatz: Der Langbogen, der Recurve und der Compound. Die beste Leistung wird mit dem Compound erzielt, da diese Disziplin Zugübersetzung, Abschussmechanismus und Visierlupen erlaubt. Der Recurve-Bogen hat keines dieser Hilfsmittel. Deshalb nimmt die Spannkraft kontinuierlich zu, und die Bogensehne wird direkt mit den Fingern gehalten und abgeschnellt. Die Kategorie Langbogen schießt auf 50, 40 und zweimal 30 m. Diese Bogen haben keine Visiere. Die Schützen lassen die Pfeile von ihrem Gefühl geleitet Richtung Scheibe schnellen. Dementsprechend sieht man auch ab und zu Pfeile am Scheibenrand vorbeifliegen. Die Pfeile zischen mit rund 200 km/h Richtung Ziel, wo sie zum Teil tief steckenbleiben.

### Ausdauer ist Voraussetzung

Der Wettkampf dauert den ganzen Tag, sind doch immerhin viermal 36 Pfeile abwechslungsweise zu verschiessen. Dementsprechend gross sind die Anforderungen an die Wettkämpfer und Wettkämpferinnen: Nicht nachzulassen, andauernd konzentriert den Bogen zu spannen und den Pfeil abzuschleunigen. Auch soll man sich nicht durch drei gute Pfeile dazu verleiten lassen, sich auf diesem Erfolg auszuruhen: Die nächsten drei können schon wieder weiter weg vom Zentrum einschlagen.

### Ein Turnier pro Woche

Einer der Favoriten heisst David Lopez. Er erzählt uns, dass er letztes Jahr praktisch jedes Wochenende an Turnieren teilgenommen hat. Er ist ein Weltklaseschütze auf dem Compoundbogen und sieht auch sehr kräftig aus. Im allgemeinen sieht man bei den Schützen Gesichter, die Willensstärke und Energie ausdrücken. Lopez erklärt mir, dass Turniere in der Regel mit 1310 bis 1320 von 1440 möglichen Punkten gewonnen werden. An speziellen Tagen könne die Punktzahl sogar noch etwas höher liegen. Für ihn ist der Bogensport trotz seines Erfolges ein teures Hobby. Würden ihm hier wie etwa in Italien für Rekordergeb-

nisse 4000 Franken ausbezahlt, dann hätte er bereits über 40 000 Franken verdient.

Trotz dem trüben Wetter besuchten viele Leute den Anlass auf der Allmend. Die Organisation hat gut geklappt, die Luzerner Sportschützen holten sich insgesamt neun Fifa-Sterne, eine Auszeichnung, die ein gutes Niveau bestätigt. Die Preise des Wettbewerbes wurden von den FCL-Fussballstars Thomas Wyss, Sascha Müller und Ivan Knez ausgelost – übrigens durch Pfeilschüsse auf die Lose.

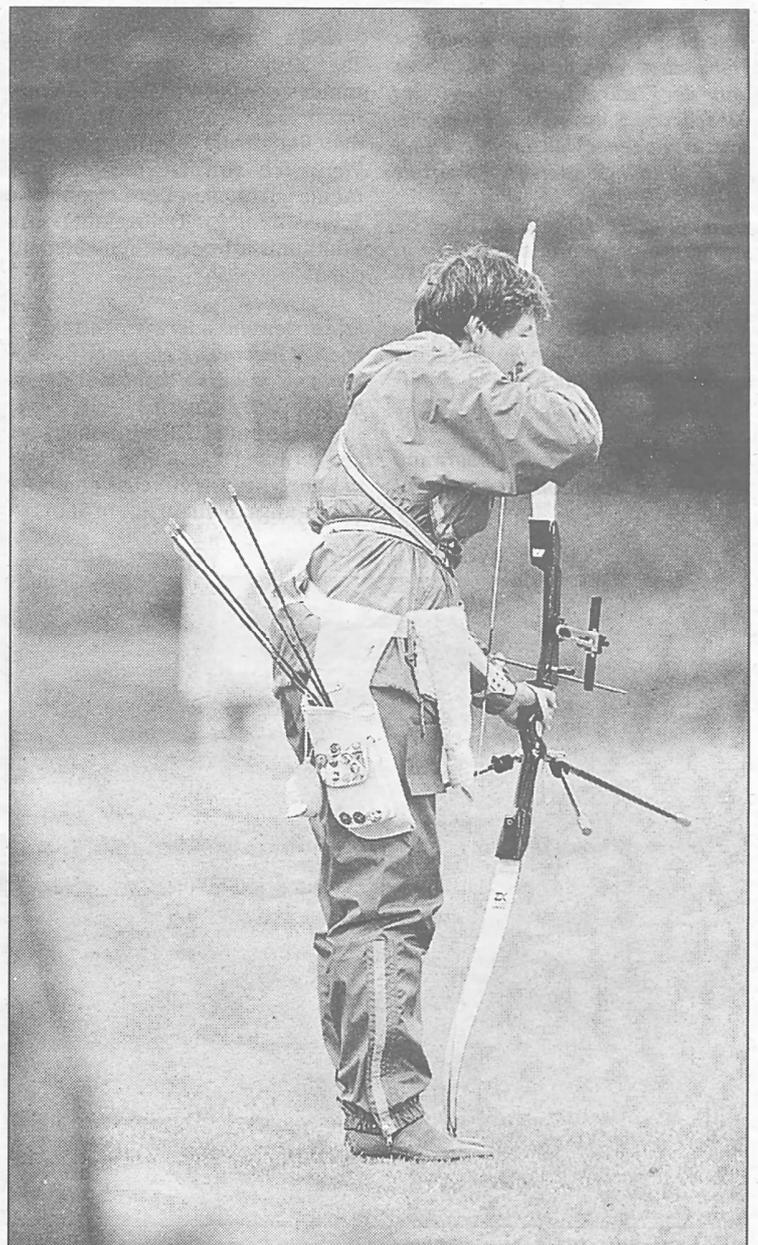
**Compound:** 1. Rita Mauron (Düdingen) 1269. 2. Marianne Richard (Biel) 1246. 3. Annegret Ziegler (Spreitenbach) 1207.

### MÄNNER-RESULTATE

**Recurve:** 1. Andy Weber (Oberaargau) 1103. 2. Peter Palfy (Bern) 1101. 3. Panti Stratotti (Greifensee) 1100. Ferner: 6. Anton Povolny (Luzern) 1034. – **Veteranen:** 1. Burkhard Jysch (Yverdon) 1087. 2. Eduard Jungo (Düdingen) 1048. 3. Franz Hugener (Zug) 962. – **Junioren:** 1. Benjamin Keller (Luzern) 830. **Compound:** 1. Franz Kilchoer (Schwarzwasser) 1313. 2. Gianni Novello (Lausanne) 1306. 3. David Lopez (Winterthur) 1294. 4. Patrizio Hofer (Spreitenbach) 1292. 5. Paul Suter (Brunnen) 1286. Ferner: 11. Franz Villiger (Zug) 1251. 14. Xaver Auf der Maur (Brunnen) 1223. 27. Markus Schelbert (Brunnen) 927. – **Veteranen:** 1. Jean-Daniel Andrey (Molésan) 1270. 2. Hans Scheidegger (Langnau) 1235. 3. Klaus Zietlow (Zug) 1100. 4. Hans Borer (Zug) 1075. – **Jugend:** 1. Adrian Bürgler (Luzern) 1157. – **Teams:** 1. Spreitenbach 3702. 4. Brunnen (Suter, Auf der Maur, Schelbert) 3436. 5. Zug (Villiger, Zietlow, Borer) 3426. **Langbogen:** 1. Willi Heuberger (Moskitos) 849. 2. Beat Ruckstuhl (Moskitos) 785. 3. Hans Kölb (Baden) 782.

### FRAUEN-RESULTATE

**Recurve:** 1. R. Collombini (Chiasso) 1213. 2. 3. Patrizia Pfarrer (Zürich) 1206. 3. Vreni Fadel (Bern) 1139.



Bogenschiessen erfordert Konzentration und Ausdauer. BILD BEAT BLÄTLER

## Strebel Bogensport AG

vormals Herbert Zbinden

6003 Luzern, Neuweg 3  
Telefon 041 210 18 28  
Telefax 041 210 63 22

- Beratung
- Verkauf
- Versand
- Reparatur
- Service
- Kurse

Faszination Bogenschiessen

Entspannt.  
Fördert die körperliche Fitness und die Konzentrationsfähigkeit.  
Stärkt den mentalen Bereich.

Auch Armbrust & Dart